

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch am 07.06.2022 im Hause des Bürgermeisters in Wisch.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

Bürgermeister	Hans-Werner Petersen
Gemeindevertreter	Klaus Gregersen
Gemeindevertreterin	Elke Jensen
Gemeindevertreterin	Veronika Maaßen
Gemeindevertreter	Bernd Marxen
Gemeindevertreter	Werner Norden
Gemeindevertreter	Kai Paulsen

- nicht stimmberechtigt:

Schriftführer	Norbert Strehlow
---------------	------------------

Außerdem sind anwesend:

2 Einwohnerinnen und Einwohner

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 14. Sitzung am 08.03.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über eine Teilspernung des Olandweges

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Hans-Werner Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Anträge auf Erweiterung der TO gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es werden keine Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gestellt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 14. Sitzung am 08.03.2022

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es wird die Frage gestellt wann es endlich mit der Breitbandversorgung im Ort losgeht. Im Februar wurden bereits Hausbesichtigungen angekündigt die bis heute auf sich warten lassen. Der Bürgermeister kann hierzu lediglich mitteilen, dass zur Zeit Bestandsaufnahmen (bestehende Leerrohre usw.) von der neuen Betreibergesellschaft Netzkontor GmbH durchgeführt werden. Die Planungen wurden ja zwischenzeitlich auch neu ausgeschrieben. Er erwartet hierzu aktuelle Informationen auf der am 22.06.2022 geplanten Sitzung des Breitbandzweckverbandes südl. NF zu erhalten.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Petersen berichtet u.a. über folgende Termine und Angelegenheiten:

- 10.03. Amtsausschusssitzung des Amtes Nordsee-Treene in der Gemeinde Winnert.
- 12.03. Aktion Sauberes Schleswig-Holstein. Hierzu geht der Dank vom Bürgermeister an alle die dabei waren. Am Ende der Aktion gab es ein gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken.
- 14.04. Wegeschau mit Herrn Piper vom Kreis NF sowie Veronika Maaßen und Bürgermeister Petersen. Der geschätzte Gesamtaufwand der Instandsetzungsarbeiten um alle benannten Wege in einen technisch vertretbaren Zustand zu bringen beträgt ca. 6.000 Euro. Die erforderlichen Arbeiten sollen durch die Fa. Jürgen Hansen aus Westre durchgeführt werden.
Lt. Bürgermeister Petersen werden zusätzlich ca. 2.300 Euro für Rasengitter erforderlich.
- 19.04. Tagung Aktiv Region südl. Nordfriesland in Oldenswort.
- 02.05. Die Teilsperrung des Olandweges wurde aufgehoben. Die Verkehrszeichen und Absperrungen wurden entfernt.
- 07.05. Infoveranstaltung für die Landtagswahl (08.05.) in der Mensa der GS in Mildstedt. Teilnehmerinnen waren Veronika Maaßen und Waltraut Petersen.
- 12.05. Friedhofsausschuss mit der Pastorin, dem Kirchenvorstand und den Bürgermeistern der Kirchspielgemeinden im Gemeindehaus in Schwabstedt.
- 17.05. Amtsausschusssitzung in Hattstedt. Kritik an Berichterstattung der Tageszeitung SHZ über das kommunale Ehrenamt. Die Berichterstattung erfolgt überwiegend aus Gemeinden wo Konfliktpotenzial besteht oder zumindest erwartet werden. Mit dem Landrat zusammen soll ein Gespräch mit den Verantwortlichen geführt werden.
Die SH-Netz berichtet über PV-Freiflächenanlagen (Chancen und Risiken).
Im Amtsgebiet sind z.Zt. 64 Flüchtlinge aus der Ukraine untergebracht und ca. 96 Flüchtlinge aus anderen Ländern. In der Kaserne Seeth sind ca. 100 Flüchtlinge untergebracht bei einer Kapazität von ca. 960 Flüchtlingen. Durch Aufstellen von Containern wäre die Aufnahme deutlich höher. Messehalle Husum sind z.Zt. 78 Flüchtlinge untergebracht. Gesamt in Nordfriesland sind rd. 1.080 Flüchtlinge aus der Ukraine untergebracht. Durch Aufstellung von Containern wäre die Aufnahmekapazität deutlich höher.
Die Kreisumlage soll zum 01.01.2022 gesenkt werden. Der Kreis plant hier mit einer Absenkung der Kreisumlage um 2 % (bisher 36 % Kreisumlage) im Wege einer differenzierten Kreisumlage. Dies hätte eine Entlastung für die Gemeinde Wisch i.H.v. 3.894 Euro zur Folge. Mit einer differenzierten Kreisumlage werden steuerstarke Gemeinden mehr belastet und steuerschwache entlastet.
- 01.06. Sitzung des Breitbandzweckverbandes südl. Nordfriesland in der Hattstedtermarsch.

Weiterhin berichtet Bürgermeister Petersen noch über folgende Termine und Angelegenheiten:

- Für das **Freischneiden** der Laternen sowie der Wiederherstellung des Lichtraumprofils sind Kosten von rd. 1.460 Euro angefallen. Es wurden kleinere Reparaturarbeiten an der Straßenbeleuchtung sowie Löcher an der Straße im Lagedeich durchgeführt. Es wurde ein Betondeckel DN 1000 ersetzt.
- Herr Wulfert vom Treene-Grill an der Badestelle Schwabstedt bittet um Erlaubnis zum **Plakatieren** mit Werbetafeln im Ort für eine Beach-Party zu Beginn und zum Ende der Sommerferien. Die Gemeinde hat nichts dagegen einzuwenden.
- Das **46. Kinder- und Dorffest** -Ramstedt, Wisch, Westerkoog- findet am 02.07.2022 beim Dörpshuus Ramstedt mit traditionellem Umzug statt. Hierzu wird seitens der Veranstalter um einen Zuschuss gebeten. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den jährlichen **Zuschuss von 25 Euro auf 50 Euro zu erhöhen**.

Die nächste Sitzung der GV soll am 06.09.2022 stattfinden.

Nun bittet Bürgermeister Petersen Gemeindevertreter Klaus Gregersen nochmal zum **Beleuchtungskonzept der Straßenbeleuchtung** zu informieren. Klaus Gregersen ist der Meinung, die Gemeinde sollte etwas für die Umwelt tun indem sie die Straßenbeleuchtung nicht die ganze Nacht brennen lässt bzw. über Ausschaltzeiten nachdenken. Es gibt weniger Kriechtiere (u.a. Frösche, Kröten) weil die Insektenanzahl geringer geworden ist. Ein Baustein von vielen ist die Straßenbeleuchtung. Bei herkömmlichen Leuchtmitteln werden Insekten angezogen und verbrennen. Bei blauer LED Beleuchtung (kalt weiß) werden sie auch magisch angezogen, sterben jedoch durch Entkräftung und verenden in einem Umkreis von 20 mtr. um die Laterne. Aus Kostengründen kann die Beleuchtungsfarbe (Insektenfreundlich wäre gelbes Licht-warm weiß) nicht mehr geändert werden aber man kann die Beleuchtungszeiten ändern.

Nach reger Aussprache in der Gemeindevertretung wird über das Für und Wider einer gänzlich ausgeschalteten Straßenbeleuchtung auch in bestimmten Zeiträumen wie folgt abgestimmt:

Es gibt keine festen Beleuchtungszeiten in Wisch wie z.B. Einschaltzeiten von 22:00 bis 05.00 Uhr, da die Straßenbeleuchtung über Dämmerungsschaltung geregelt wird, d.h. im Sommer wird kürzer beleuchtet und im Winter länger. Als Kompromiss wird daher mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme beschlossen, die Straßenbeleuchtung weiterhin nach Dämmerungsschaltung eingeschaltet zu lassen jedoch im ganzen Jahr die **Beleuchtungsstärke auf 12 Watt zu reduzieren**. Ob dies funktioniert und wie dies von der Einwohnerschaft gesehen wird muss die Zukunft zeigen.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es haben keine Ausschüsse getagt.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Veronika Maaßen teilt mit, dass sie ein Werbeschild für Glasfaser an der Bushaltestelle entfernt hat.

Kai Paulsen regt an, dass sich die Gemeinde Wisch auch an den Kosten für den neuen Wanderweg/Fußweg in Ramstedt beteiligen sollte, da dieser auch von Wischer Bürgerinnen und Bürgern genutzt wird. Die Gemeindevertretung steht einer möglichen Beteiligung durch einen Zuschuss offen gegenüber. Hierzu sollte sich Kai Paulsen aber nochmal in Ramstedt erkundigen, bei Bedarf würde Wisch dann auch einen Betrag beisteuern.

8. Beratung und Beschlussfassung über eine Teilsperrung des Olandweges

Nach eingehender Beratung kommt die Gemeindevertretung zu dem Schluss, keine Nutzungsänderung für den Olandweg mit einer auf Dauer angelegten Vollsperrung des Weges durchzuführen, sondern beschließt mit 7 Ja-Stimmen, wie in der Vergangenheit auch, jährlich eine zeitlich begrenzte Sperrung in der Regel von Oktober bis Mai einzurichten.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer